

MONATLICHE GEBETSINTENTIONEN FÜR OFS UND YOUFRA

2018 **Januar**

Dass Christen und andere religiöse Minderheiten in asiatischen Ländern ihren Glauben in voller Freiheit leben können.

Für die nationalen Gemeinschaften des OFS in Togo, Mosambik und Korea.

Februar

Dass jene, die über wirtschaftliche, politische oder religiöse Macht verfügen, ihre Position nicht missbrauchen.

Für die nationalen Gemeinschaften des OFS in der DR Kongo und auf Zypern.

März

Dass die Kirche erkennt,
wie dringend die Ausbildung zu Geistlicher Unterscheidung ist
und diese sowohl auf persönlicher als auch auf der Ebene der Gemeinden fördert.

Für die nationalen Gemeinschaften des OFS in Brasilien, der Schweiz, in Russland und Japan.

April

Dass die Weltwirtschaft sich dahingehend wandelt,
dass es strukturell keine Benachteiligten mehr gibt.

Für die nationalen Gemeinschaften des OFS in Mauritius, Kuba, Lettland, Taiwan und für das CIOFS-Präsidium.

Mai

Dass die Christen, die in der heutigen Welt vielfach herausgefordert sind, ihrer besonderen Sendung gerecht werden.

Für die nationalen Gemeinschaften des OFS in Kanada, Costa Rica und Neuseeland.

Juni

Dass die Menschen durch das Geschehen in den sozialen Netzwerken zu einem Miteinander finden, das die Vielfalt der Einzelnen respektiert.

Für die nationalen Gemeinschaften von Haiti, Tschechien, Deutschland, Dänemark, El Salvador, Österreich, Malawi und Puerto Rico.

Juli

Dass Priester, die sich durch ihre Arbeit erschöpft und allein gelassen fühlen,
durch Vertrautheit mit dem Herrn und durch Freundschaft untereinander
Trost und Hilfe finden.

Für die nationalen Gemeinschaft von Ruanda und für den panafrikanischen
Kongress.

August

Dass alle ökonomischen und politischen Entscheidungen
in großer Wertschätzung der Familie getroffen werden.

Für die nationalen Gemeinschaften von Paraguay, Irland, Brasilien und für den
Europäischen Kongress.

September

Dass die jungen Menschen in Afrika freien Zutritt zu Bildung und Arbeit erhalten.

Für die nationalen Gemeinschaften von Großbritannien, Ozeanien-Australien, Angola
und Schweden.

Oktober

Dass sich die Ordensleute wirksam für Arme und Ausgegrenzte einbringen.

Für die nationalen Gemeinschaften von Kroatien, Sri Lanka und Indien.

November

Dass die Sprache des Herzens und der Dialog stets Vorrang habe vor Waffengewalt.

Für die nationalen Gemeinschaften der Vereinigten Staaten, von Portugal, Vietnam,
Nicaragua und für das CIOFS-Präsidium.

Dezember

Dass alle, die das Evangelium verkündigen, eine Sprache finden,
die den unterschiedlichen Menschen und Kulturen gerecht wird.

Für alle nationalen Gemeinschaften in Schwierigkeiten.